

Zeitschrift: Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 77 (2004)

Heft: 7

Vorwort: Fürsorgeabhängigkeit junger Rekruten

Autor: Schuler, Meinrad A.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fürsorgeabhängigkeit junger Rekruten

Im vergangenen Jahr kämpfte ARMEE-LOGISTIK gegen den vorgesehenen «Missbrauch» der Erwerbssersatz-Ordnungs-Gelder, für eine zeitgemässe Erhöhung des EO-Ansatzes und für Arbeitslosengelder für nicht vermittelbare Lehrabgänger. Endlich am 3. Oktober 2003 hat das Parlament die Entschädigung für Rekruten von 43 auf 54 Franken pro Tag angehoben (ARMEE-LOGISTIK berichtete eingehend darüber).



Parlament und Bundesrat erachten diese Erhöhung als ausreichend, zumal ein Rekrut je Monat zuzüglich Sold und freie Verpflegung erhalte, obwohl inzwischen hinter das Stichwort Sold ein Fragezeichen gesetzt werden musste. Gegen diesen Parlamentsentscheid wurde das Referendum ergriffen; die entsprechende Volksabstimmung ist auf den 26. September terminiert.

Gelegentlich geschehen Wunder. Aus der gleichen Partei, deren einstige Bundesrätin EO-Gelder für die Mutterschaftsversicherung abzwacken wollte, kommt Bewegung in die ganze Angelegenheit. Nationalrätin Josy Gyr (SP, Einsiedeln) kämpft gegen die Fürsorgeabhängigkeit junger Rekruten. In einer Interpellation verlangte sie höhere Ansätze bei der EO und Arbeitslosengelder für nicht vermittelbare Lehrabgänger. Wenn sie und ihre sieben Mitunterzeichner mit ihren Anliegen nun abgeblitzt sind, zeigte sich Josy Gyr in der Beratung nur teilweise befriedigt, zumal auch das Ansinnen einer neuen Regelung bei den Krankenkassenprämien für Rekruten im Bundesrat auf Ablehnung stiess. Eine Sistierung der Krankenkassenprämien kann gemäss KVG nur dann erfolgen, wenn der Versicherte mindestens 60 aneinanderhängende Tage dem Militärdienst unterstellt ist.

Der Vorstoss von Nationalrätin Gyr macht Sinn. Zwei Fünftel der Sozialhilfebezüger der Stadt Zürich sind unter 26 Jahre alt. Der Sozialdienst der Armee benötigt in diesem Jahr rund 4,5 Millionen Franken für die Abfederung finanzieller Engpässe junger Leute kurz vor und während der Rekrutenschule.

Aber eben – Neinsagen ist eben leicht, wenn einen etwas nicht selber betrifft! Beachten Sie dazu auch unsern Beitrag auf Seite 9 in dieser Ausgabe: «Die RS darf doch unsere Rekruten während ihrem Dienst nicht zu Sozialfällen machen!»

Meinrad A. Schuler

Herausgepickt

Beförderungen im Offizierskorps ab 12. Juni und 1. Juli	2
Brot, Feldbäckereien und Brotversorgung in der Armee	3
Das Birchermüesli, ein schweizerisches Phänomen	5
Soldzulagen werden rückvergütet	6
Die Logistik von A–Z	7
«Die RS darf doch unsere Rekruten nicht zu Sozialfällen machen!»	9
Der Lehrgang für höhere Unteroffiziere in Sion stellt sich vor	10
Kaderausbildung: Armee und Zivile gehen gemeinsame Wege	11
8. Mitgliederversammlung der SOLOG in Kyburg	12
Der ZP SFV hat das Wort	13
TLG B Ns/Rs: «Vertrauen durch Glaubwürdigkeit»	15
Zum EO-Form 318.743d	23
Imaginer la guerre	24

Zitat des Monats

«In Sparzeiten entfaltet das Bewahren manchmal grosse Gestaltungskraft.»

Roger de Weck, Publizist

Zum Titelbild

Der Zentralpräsident der SOLOG, Maj Rolf Häfeli, überreichte anlässlich der 8. Mitgliederversammlung in Kyburg Nationalratspräsident Max Binder ein besonderes Geschenk! Über den gelungenen Anlass berichtet ARMEE-LOGISTIK ab Seite 12.

Rubriken

Rundschau	2
Reportage	8
Kommunikation	10
SOLOG/SFV	12
Letzte Meldungen	24

Suisse Romande

Opération Telic	8
Agenda ASF / ARFS	16
Rapport du Président de la commission technique et du Président du Conseil de Fondation du Journal «Le Fourrier Suisse»	17
Assemblée des délégués	17

Impressum

ARMEE-LOGISTIK ISSN 1423-7008
Nr. 7 / 77. Jahrgang. Erscheint monatlich.

Offizielles Organ
des Schweizerischen Fournierverbandes und der Schweizerischen Offiziersgesellschaft der Logistik
Beglaubigte Auflage 7379 (WEMF 11.6.2002)

Verlag/Herausgeber:
Schweizerischer Fournierverband, Zeitungskommission
Präsident Four Jürg Morger, Obere Kirchstrasse 12
8304 Wallisellen, Telefon P 01 830 25 51.
Telefon Geschäft 01 265 39 39, Fax 01 265 39 29

Redaktion:
ARMEE-LOGISTIK, Postfach 2840, CH-6002 Luzern
Telefon 041 240 38 68 (vormittags), Fax 041 240 38 69
E-Mail: redaktion@armee-logistik.ch

Verantwortlicher Redaktor:
Meinrad A. Schuler (r.)

Ständige Mitarbeiter:
Oberst Roland Haudenschild
Hartmut Schauer (Deutschland / Amerika)
Oberst Heinrich Wirz (Bundeshaus)
Hptm Pierre Streit

Rédaction Suisse Romande

Correspondance
Michel WILD (mw)
Bundesbahnweg 1, 3008 Berne
téléphone privé 031 371 59 84, prof. 0512 20 25 14

Cartoons: Martin Guhl, Duillier/Genf

Jährlicher Abonnementpreis:
Für Sektionsmitglieder im Mitgliederbeitrag inbegriffen. Für nicht dem Verband angeschlossene Fourniere und übrige
Abonnenten Fr. 32.–, Einzelnummer Fr. 3.80.
Postkonto 80-18 908-2

Adress- und Gradänderungen:
Zentrale Mutationsstelle SFV, Postfach,
5036 Oberentfelden
Telefon 062 723 80 53
E-Mail mut@fourier.ch

Inserate:
Anzeigenverwaltung ARMEE-LOGISTIK
Postfach 2840, 6002 Luzern
Telefon 01 265 39 39 (Hr. Morger), Fax 01 265 39 29
E-Mail: redaktion@armee-logistik.ch
Inseratenschluss: am 10. des Vormonats

Druck/Vertrieb:
Druckerei Triner AG, Schmiedgasse 7, 6431 Schwyz
Telefon 041 819 08 10, Fax 041 819 08 53,
ISDN 041 813 01 02

Satz:

Druckerei Triner AG Schwyz (Inserate)
Büro Schuler, vorm. Alber, Luzern (Text)

Internet:

Four René Hochstrasser
www.armee-logistik.ch

Der Nachdruck sämtlicher Artikel und Illustrationen – auch teilweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Für den Verlust nicht einverlangter Beiträge kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen.

Redaktionsschluss:
August-Nummer: 10. Juli 2004



Member of the
European
Military Press
Association
(EMPA)